



Presseinformation

Siegburg, 18.9.2026

20 Jahre RHEIN SIEG FORUM

1,25 Millionen Besucherinnen und Besucher, über 1.700 Veranstaltungen, Stars und solche, die es erst noch wurden, inzwischen jedes Jahr rund 14.000 Karnevalsjecken – das RHEIN SIEG FORUM wird 20! Anlass genug, einmal die vergangenen Jahre - im Zeitraffer - Revue passieren zu lassen, vom ersten Spatenstich bis in die Gegenwart des größten Kongress- und Kulturzentrums zwischen Köln und Bonn.

Über viele Jahre war diskutiert worden, dann aber hatte man sich entschieden und es wurde konkret: Am 19. Mai 2005 erfolgte der Spatenstich für den Bau der Rhein-Sieg-Halle erfolgte. Für 12 Mio. Euro entstand ein Veranstaltungshaus mit einem großen Saal und drei Foyers, geeignet für Shows, Konzerte, Bälle und Partys und natürlich Karneval. Auch kleinere Messen sollten hier ihren Platz finden. Am 02. September 2006 wurde die Rhein-Sieg-Halle mit einer UNICEF-Gala eröffnet. Es folgten eine Reihe spektakulärer Events. Helene Fischer, Kevin Kostner, Kool & the Gang traten auf und früh wurde das Haus eine Hochburg für Comedy.

2011/2012 dann begannen die Überlegungen für zwei wesentliche Veränderungen der Rhein-Sieg-Halle: die bauliche Erweiterung zu einem Kongresszentrum und die Kommunalisierung. Schon 2013 übernahm die Stadtbetriebe Siegburg AöR das Management der Halle von der privaten und in Berlin ansässigen Gegenbauer Facility Management GmbH und 2016 entschied der Stadtrat sich für die Erweiterung des Gebäudes, dem für viele Veranstaltungen des Tagungs- und Kongressbereichs Räume fehlten.

So erfolgte nach dem ersten Spatenstich 2005 ziemlich genau 14 Jahre später der zweite für ein ambitioniertes Projekt. Die Erweiterung sollte bei laufendem Betrieb erfolgen. Sollte, denn das wirkliche Leben sah anders aus. Ab 2020 legte Corona auch den Veranstaltungsbetrieb weitestgehend lahm. Die Rhein-Sieg-Halle erfind sich kurzerhand neu und wurde Corona-Testzentrum. Bis zu 300 Menschen ließen sich ab März 2021 täglich im oberen Foyer des Hauses testen.

Für die Bauarbeiten bedeutete das, sie brauchten auf keinen Veranstaltungsbetrieb Rücksicht zu nehmen. Der Erweiterungsbau, geplant von dem renommierten Architekturbüro HPP in Düsseldorf, konnte sowohl finanziell (10,2 Mio. Euro) als auch zeitlich planmäßig fertiggestellt werden. Am 19. Juni 2021 wurde die erweiterte Rhein-Sieg-Halle als RHEIN SIEG FORUM feierlich eröffnet – Vor gerade einmal 120 Gästen, mehr war unter den damals noch strengen Corona-Auflagen nicht möglich.

Das neue RHEIN SIEG FORUM verfügte nun über die lang ersehnten Räume - einen kleinen Saal, der zugleich Kongressfoyer sein kann, dazu Konferenzräume, ohne die größere Tagungen nun einmal nicht funktionieren. Räumlich und programmatisch hat damit das RHEIN SIEG FORUM alles, was die Rhein-Sieg-Halle hatte – einen großen Saale für Karneval, Feiern und Shows – darüber hinaus aber die räumlichen Möglichkeiten für Kongresse und Tagungen für bis zu 500 Teilnehmenden, denn genau darauf sind die Räume ausgelegt.

Warum gerade diese Größenordnung? Zum einen, weil die Kapazität des großen Saals bei einer Kongressbestuhlung bei 500 liegt. Und zum andern, weil ca. 95 % aller Kongresse, Tagungen und Firmenveranstaltungen eine Größenordnung von bis zu 500 Gästen haben. Es lag also nah, das Raumkonzept anhand dieser Zahl zu entwickeln. Daraus leitete sich die Größe der neuen Foyers ab und die Kapazität der Konferenzräume. Die neue Bar allerdings hat größere Kapazitäten zu bewältigen. Mit der geschwungenen Haupttheke und mobilen Nebentheken können Veranstaltungen mit bis zu 3.000 Gästen versorgt werden.

Rechtzeitig zum Neustart der Veranstaltungsbranche nach Corona war das RHEIN SIEG FORUM auf dem Markt. Hatte das Haus zuvor schon mit dem Entertainmentprogramm und den gesellschaftlichen Veranstaltungen und Karneval eine hohe Auslastung erreicht, kommen seit der Wiedereröffnung die Konferenzen und Firmenveranstaltungen hinzu. Die Zahl der Veranstaltungstage pro Jahr hat sich in den vergangenen zwei Dekaden mehr als verfünffacht, nach der Erweiterung stieg die Auslastung etwa um 100 %.

18 Karnevalveranstaltungen verzeichnet das RHEIN SIEG FORUM jährlich, die Creme de la Creme der Comedians wechselt sich auf der Bühne ab. Ralf Schmitz, Lisa Eckhart, Carolin Kebekus, Jürgen B. Hausmann u.v.a. waren zum Teil schon mehrfach da. Die Shows von Torsten Sträter wurden schon zweimal von der ARD aufgezeichnet. Dazu kommen große Stars wie Herman van Veen, Jan Garbarek, Gloria Gaynor, Alphaville oder Max Raabe und sein Palastorchester. Brings, Kasalla, die Hühner oder Hausmarke sorgten ihrerseits mehrfach für ein ausverkauftes Haus. Ebenso wie das Musikkorps der Bundeswehr mit seinen seit 2014 jährlichen Neujahrskonzerten und das Beethovenfest, das immer wieder mit spektakulären Programmen zu Gast ist.

Die internationale Renewable Materials Conference bringt jedes Jahr Gäste aus aller Welt ins Haus und nach Siegburg. Mit dem vom Haus selbst veranstalteten Eventforum Rheinland hat sich das RHEIN SIEG FORUM in der Kongressbranche einen Namen als innovativer Dienstleister gemacht. Herausragende Messe der letzten Jahre war die Animany Convention mit mehr als 5.000 Besuchenden. Aber auch gesellschaftspolitische Akzente wurden gesetzt. Seit einer Veranstaltung zum Thema 75 Jahre Grundgesetz hängt am Ausgang eine große Acrylglastafel mit dem ersten Satz des §1 des Grundgesetzes. Eine ganz besondere Rolle übernahm das RHEIN SIEG FORUM während der Sanierung des Rathauses: Es wurde städtisches Parlament, in dem regelmäßig der Rat tagte.

Was aber ist nun das RHEIN SIEG FORUM? Ein Gebäude? Eine Stadthalle? Ein Kongresszentrum? Ein Haus des Entertainments? Eine Karnevalhochburg? Sicher alles davon, aber auch für das RHEIN SIEG FORUM gilt: der Star ist das Team. Der Erfolg des Hauses hängt untrennbar am Engagement, der Flexibilität und an der Leidenschaft von Projektleiterinnen, Gastronomen, Vertrieblerinnen und Azubis, die seit 20 Jahren die Kundinnen und Kunden und die Gäste des Hauses begeistern und in Zukunft begeistern werden. Und niemand verkörpert dieses Team besser als Armin Cremer, der als Veranstaltungstechniker tatsächlich die ganzen zwanzig Jahre mitgemacht und das Haus mitgeprägt hat.

Was bringt die Zukunft? Allen Unkenrufen zum Trotz, die prophezeiten, dass die Veranstaltungswelt komplett oder doch immerhin teilweise in digitalen Räumen verschwinden würde, erfreut sich die analoge Eventwelt noch immer großer Begeisterung. Sowohl im Entertainment als auch im Tagungs- und Kongressbereich sind zwar Schwankungen aber keine grundsätzlichen Einbrüche zu erkennen. Das RHEIN SIEG FORUM erfreut sich einer Auslastung, die in Zukunft eher qualitatives als quantitatives Wachstum zulässt. Potential liegt sicher noch bei den wissenschaftlichen Kongressen, aber auch bei Firmenevents, das kann aber nur bei frühzeitiger Buchung erschlossen werden. Wichtig wären zusätzliche Hotelkapazitäten in Siegburg, dessen Charme für Veranstalter vor allem in seiner Erreichbarkeit und in den kurzen Wegen liegt.



Grafik/Bild KI-generiert